

Leserinnenbrief

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen**

Band (Jahr): **21 (1995)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Klarstellung

zu: «FraB-Sicht, die neue Zeitung der Frauenliste Basel», Aktuell Nr. 1/95

Liebe Frauen,

welche Freude, die neue EMI in den Händen zu halten! Bereits volljährig, unverdrossen feministisch und immer wieder durch neue Mitarbeiterinnen bereichert, kann sie als Schulbeispiel selbstbewusster weiblicher Tatkraft vorgezeigt werden.

Als Gründungsmitglied der «FraB» und der «FraB-Sicht» kannte meine Begeisterung keine Grenzen, als ich sah, dass die «FraB» und ihr kleines Organ «FraB-Sicht» in der letzten EMI-Nummer zu Ruhm und Ehren kommen sollten. Aber so kam es nicht.

Nicht, dass wir es nicht gewohnt wären: In der «Basler Zeitung» werden wir kaum zitiert und wenn doch, dann oft lächerlich bis falsch. Der «WoZ» waren wir bisher einen halben Satz wert, und in einem deutschen Buch von 1993 über den Grossen Rat in Basel blieben wir als einzige unerwähnt. Was mich bei männlichen Autoren zu schäumenden Wutausbrüchen, gallespeienden

Briefen und Woodoo-Zauber bringt, lässt mich angesichts des Berichts in der EMI nur noch hilflos lachen.

Also: Wie richtig bemerkt erst 1991 gegründet, gewann die Frauenliste aber im Januar 1992 *fünf* Sitze im Grossen Rat und damit eine eigene Fraktion. Somit sind wir die einzige unabhängige Frauenorganisation, welche in einem schweizerischen Parlament als eigene Fraktion «den Zugang zum männerdominierten politischen Machtgefüge der Stadt» (Zitat EMI) sucht.

Dies sind: Sabine Gysin, Annemarie Heiniger, Irène Huber, Cornelia Jans und Erika Paneth. Yolanda Cadalbert-Schmid wurde auch 1992 gewählt, jedoch als SP-Mitglied.

Mit immer noch unterstützenden und wohlgesinnten Grüssen

ERIKA PANETH, Frauenliste Basel

Anm. der Red.: Auch uns blieb, liebe Erika, das Lachen im Halse stecken, als wir die EMI aufschlugen und den Schnitzer sahen. Wir entschuldigen uns.

Anm. der Produzentinnen: Wir wünschen Cornelia Jans, die ihr Grossrätinnenmandat niedergelegt hat, und ihrer Nachfolgerin Silvia Oppliger-Schenker alles Gute.

INSERAT

FORUM-Veranstaltungen



Bibel und Theologie:

Fakten und Hintergründe

«...und Eure Töchter werden Prophetinnen sein.»

Jahreskurs für Frauen in drei Teilen zur Einführung in das Neue Testament. Leitung Dr. Luzia Sutter Rehmann und Marianne Grether. Vierzehntäglich.

Beginn 4. Mai 1995, 20.00 Uhr
Maiengasse 64, Basel.

Evangelischer Theologiekurs für Erwachsene

In 3 Jahreskursen ein aktueller Überblick in alle Gebiete der Theologie und der Bibelwissenschaften. Mit Referaten, Gruppengesprächen, Kursunterlagen.

Kursabend Mittwoch, dazu pro Jahr 3 Wochenenden und 3 Samstage.

Orientierungsabend: 26. April
19.30 Uhr Maiengasse 64, Basel.

Auskunft und Anmeldung
Tel. 061 382 88 04

FORUM

FÜR ZEITFRAGEN

Kurse, Projekte und Beratung der Ev.-ref. Kirche Basel-Stadt, Maiengasse 64, Basel

INSERAT

FRAUEN UNTERWEGS – FRAUEN REISEN

Auf matriarch. Spuren in:

Italien	14.–22. April
Elba	29. April–13. Mai
Wien	22.–29. April
Venedig	20.–27. Mai
franz. Alpen	20. Mai–3. Juni
Andalusien	28. Mai–11. Juni
und vieles mehr!	

Katalog bei: frauen unterwegs
Potsdamerstrasse 139
D-10783 Berlin
Tel. 00 49/30 215 10 22

INSERAT



Karo Grafik St. Johannis-Vorstadt 19 4056 Basel Tel/Fax 061 261 5 261